

iGrafx[®]

Fallstudie

**iGrafx verbessert die globale
Logistik bei der Schnellecke Group**

SCHNELLECKE
LOGISTICS

Über Schnellecke Group

Die Schnellecke-Gruppe, ein renommiertes Familienunternehmen mit über 80-jähriger Geschichte, steht als weltweit führender Anbieter vielfältiger Logistikdienstleistungen da. Als Spezialist für Versorgungslogistik, Verpackung, Sequenzierung, Baugruppenmontage und Distributionslogistik ist Schnellecke ein zuverlässiger Systempartner für namhafte Hersteller und sorgt weltweit für zuverlässige und effiziente Lieferprozesse.

Das Engagement des Unternehmens für Innovation, gepaart mit modernsten Geräten und IT-Lösungen, positioniert Schnellecke als wichtigen Akteur in der dynamischen Logistiklandschaft.

Die Herausforderung

Schnellecke Logistics erkannte den Bedarf an einer robusten Prozessmanagement-Lösung, um den vielfältigen Anforderungen verschiedener Abteilungen wie Qualität, IT, LEAN, Prozessmanagement und Compliance gerecht zu werden. Das bestehende Tool Signavio hatte zu dieser Zeit Einschränkungen, da es oberflächlich genutzt wurde und es an unternehmensweiter Skalierbarkeit mangelte.

Schnellecke fehlte die Transparenz in seinen Schlüsselprozessen, die das Unternehmen daran hinderte, eine global transparente Sicht auf die Prozesse einzunehmen und die unternehmensweiten Abhängigkeiten und Zusammenhänge klar herauszuarbeiten, um schlanke, kundenorientierte End-to-End-Prozesse zu erreichen.

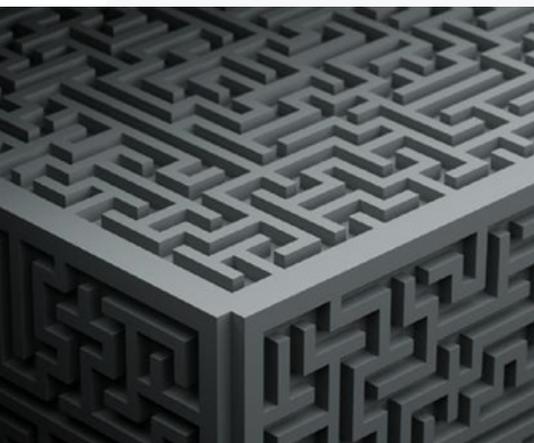
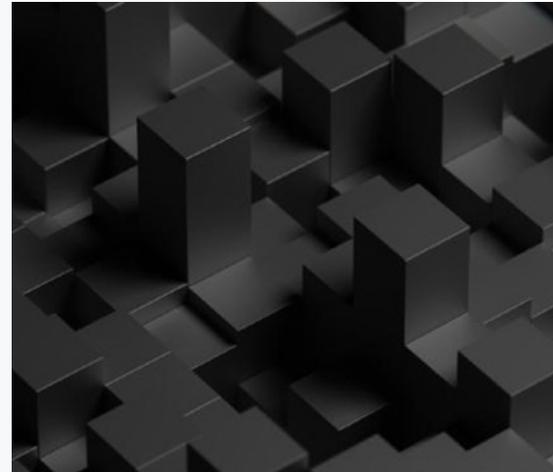
Das Unternehmen entschied sich für den Übergang zu iGrafx, um eine umfassendere und weltweit anwendbare Lösung zur Förderung der Prozessexzellenz und des Risikomanagements zu erhalten.



Die Lösung

Die Implementierung der Prozessintelligenz-Plattform von iGrafx, Process360 Live, begann im Jahr 2019 und wird seitdem weltweit täglich eingesetzt. Die Plattform bietet Unterstützung für alle Prozesse innerhalb von Schnellecke Logistics und bietet eine zentralisierte und skalierbare Lösung.

Der flächendeckende Rollout von iGrafx bei Schnellecke Logistics umfasste die systematische Erfassung von Prozessanweisungen in Word sowie eine gründliche Auditvorbereitung und die Konsolidierung in einem eigenen Ordner für die operativen Mitarbeiter. Phase 1 konzentrierte sich auf die Erfassung bestehender Prozesse, die Erstellung von Dashboards innerhalb von iGrafx und die Implementierung des Shopfloor-Zugriffs.



Zu Beginn der Phase 2 erweiterte Schnellecke Logistics seine Prozesse, um sein Verständnis zu vertiefen, und umfasste Lean-Schulungen, Workshops und zusätzliche Dashboard-Entwicklungen sowie die Einführung von QM-Systemhäusern.

In der letzten Phase, Phase 3, wurden die Weiterentwicklung der BPM-Methodik, der Ausbau von Schnittstellen und Tools sowie die Top-Down-Verknüpfung von Prozessen und Dokumenten ermöglicht.

In diese Phase fiel auch die Integration von Diagrammen für die Wertstromabbildung, die Anbindung von RPA-, Chatbot- und HR-Schnittstellen sowie die Implementierung des Risikomanagements. Der Abschluss von Phase 3 markierte den Höhepunkt einer umfassenden und strategischen Implementierungsreise.

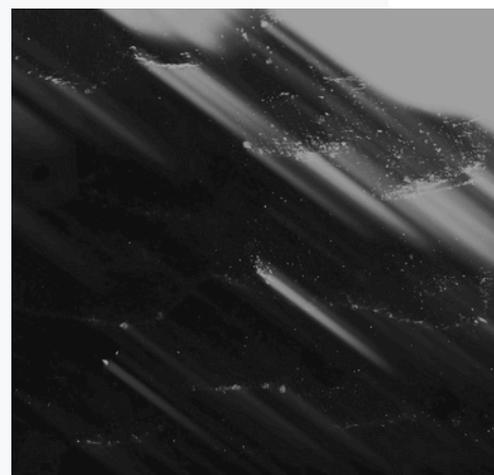


iGrafx spielte eine entscheidende Rolle bei der Identifizierung und Beseitigung von Prozesslücken und trug so zu einer höheren Effizienz und geringeren Risiken bei. Wir haben seit der Implementierung von iGrafx starke Auditergebnisse erzielt und die Einhaltung von Industriestandards nahtlos sichergestellt." - sagte Neumann

Die Ergebnisse

Die Implementierung von iGrafx bei Schnellecke Logistics hat sich als entscheidend erwiesen und bietet einen transformativen Mehrwert für alle globalen Aktivitäten. Mit der Plattform erzielte das Unternehmen weltweite Prozesseinblicke, förderte die Zusammenarbeit und standardisierte Prozesse. Die Plattform spielte eine entscheidende Rolle bei der Identifizierung und Beseitigung von Prozesslücken und trug so zu einer höheren Effizienz und reduzierten Risiken bei.

Bis November 2023 wurden bei Schnellecke Logistics 2.858 Diagramme und 18.698 Dokumente erstellt. Dazu gehören die Beteiligung von 18 Administratoren, 151 Key-Usern und 158 Prozessverantwortlichen.



Geschäftliche Vorteile

Zu den wichtigsten Vorteilen, die iGrafx für Schnellecke Logistics bietet, gehören:

Globale Zugänglichkeit: iGrafx ermöglichte den weltweiten Zugriff auf die Prozessdokumentation und -verwaltung an allen Standorten, wodurch die Zusammenarbeit gefördert und die Konsistenz zwischen den Geschäftsbereichen sichergestellt wurde.

Transparenz: Die Plattform sorgte für globale Transparenz in allen Geschäftsbereichen, ermöglichte ein klares Verständnis der Prozesse und förderte eine effiziente Kommunikation.

Identifizierung und Beseitigung von Lücken: iGrafx erleichterte die Identifizierung und Beseitigung von Prozesslücken, steigerte die betriebliche Effizienz und reduzierte potenzielle Risiken.

Echtzeit-Dokumentation: Mit iGrafx wird die Dokumentation in Echtzeit auf dem neuesten Stand gehalten, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten Zugriff auf die neuesten Informationen haben.

Digitalisierung der Dokumentation: Die Plattform unterstützte die Digitalisierung der Papierdokumentation, wodurch die Abhängigkeit von manuellen Prozessen reduziert und die Durchlaufzeiten der Dokumentation insgesamt verbessert wurden.

Erfolgreicher Audit: Schnellecke Logistics erzielte sehr gute Auditergebnisse und kann die Einhaltung von Industriestandards nahtlos erreichen. Dazu trug nicht nur die unternehmensweite Prozesstransparenz bei, sondern auch ein dediziertes globales Team für die Steuerung der Prozesse und die Steuerung der Plattforminhalte über Zyklen und Berichte.

Skalierung von iGrafx bei Schnellecke

Das Unternehmen plant, iGrafx weiterhin weltweit zu nutzen und dabei seine SaaS-Cloud-basierte Process360 Live-Plattform zu nutzen, einschließlich der Integration von Diagrammen für die Wertstromanalyse, was mit dem Engagement von Schnellecke Logistics für kontinuierliche Prozessverbesserung übereinstimmt.

"Die Plattform spielte eine entscheidende Rolle bei der Identifizierung und Beseitigung von Prozesslücken und trug so zu einer höheren Effizienz und reduzierten Risiken bei", sagte Neumann.

In Zahlen



2.858

in Process360 Live
modellierte Diagramme



18.698

in Process360 Live gespeicherte
Prozessdokumente



151

Key-User von
Process360 Live

iGrafx folgen:



info@igrafx.com
www.igrafx.com